

Agent Standards War: Was der MCP-Konflikt für Schweizer KMU bedeutet

MANAGEMENT SUMMARY & KERNAUSSAGE

Mitte Juli 2026 formierten Google, Microsoft, Salesforce, Snowflake und ServiceNow eine Allianz gegen Anthropic's Model Context Protocol, das mit rund 97 Millionen monatlichen SDK-Downloads zum de-facto-Standard für KI-Agenten wurde. Für Schweizer KMU bedeutet das: Die Wahl des Agenten-Ökosystems ist keine technische Nebensache, sondern eine strategische Bindung mit Konsequenzen für Kosten, Flexibilität und Datenhoheit.

KONTEXT & RELEVANZ FÜR ENTSCHEIDER

Mitte Juli 2026 haben sich Google, Microsoft, Salesforce, Snowflake und ServiceNow zu einer Allianz zusammengeschlossen, um einen eigenen Standard für die Verbindung von KI-Agenten mit Business-Software zu entwickeln. Der Schritt ist eine direkte Antwort auf Anthropic's Model Context Protocol (MCP), das mit rund 97 Millionen monatlichen SDK-Downloads faktisch zum Industriestandard geworden ist. Für dich als Entscheidungsträger in einem Schweizer KMU ist das keine Fussnote aus der Tech-Presse – es ist die Frage, auf welchem Fundament du deine gesamte Agenten-Infrastruktur der nächsten Jahre baust.

Am 17. Juli 2026 berichtete The Information erstmals über die neue Allianz, die Info-Tech Research Group in ihrem Bericht «Big 5 AI Vendor Roundup» vom 23. Juli bestätigte und einordnete. Der Zusammenschluss ist bemerkenswert, weil sich hier fünf Unternehmen zusammentun, die sich sonst in fast jedem Marktsegment direkt konkurrenzieren – Cloud, CRM, Datenplattformen, Workflow-Automatisierung. Ihr gemeinsamer Nenner: Sie sitzen zusammen auf einem Grossteil der weltweiten Business-Daten und wollen verhindern, dass die Agenten-Ära auf der Infrastruktur eines externen Anbieters aufgebaut wird.

KERN-HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

- 01 Browser-Krieg: Kontrolle über den Web-Standard statt über das bessere Produkt
- 02 USB vs. proprietäre Anschlüsse: Kompatibilität als Machtfrage
- 03 Cloud-Standards (AWS/Azure/GCP): Migrationskosten als Lock-in-Mechanismus
- 04 Agenten-Standards 2026: Kontrolle über den Datenfluss zwischen Agenten und Business-Software

SCHWEIZER UMSETZUNGSKRITERIEN (REVDSG & IT-ARCHITEKTUR)

- ☑ Vollständige Konformität mit dem neuen Schweizer Datenschutzgesetz (revDSG).
- ☑ Keine Abhängigkeiten: Zero Lock-In auf proprietäre geschlossene Modelle.
- ☑ Schnittstellen zu Schweizer ERPs (Abacus, Bexio, M365) im operativen Betrieb.

Unverbindliche Prozess-Analyse

Lass uns in 20 Minuten prüfen, wo KI-Agenten in deinem Unternehmen sofort messbare Entlastung schaffen.

ki-outsourcing.ch